

C. L. Hirschfeld
Verlagsbuchhandlung



Leipzig
Hospitalstraße 10

Erneute Beachtung findet:

Professor Dr. K. Helfferich
Staatsminister a. D.

Das Geld

6. umgearbeitete Auflage

Gebunden M. 20.—

2 Probestücke M. 24.— bar

Anlässlich des bevorstehenden Todestages des bekannten Parlamentariers und Staatsmannes möchten wir auf sein obiges bekanntestes Werk erneut aufmerksam machen.

Karl Helfferichs Werk steht seit seinem Erscheinen an der Spitze der Literatur über das Geldwesen. Die nunmehr als 6. Auflage erscheinende Neubearbeitung wird als eine durch Inhalt und Form gleich hervorragende Leistung den Ruf des Werkes aufs neue begründen. Die unschätzbaren Möglichkeiten der Beobachtung, die dem Verfasser in seinen verschiedenen Stellungen — als Direktor der Deutschen Bank, als Leiter der Reichsfinanzverwaltung und des Reichsamtes des Innern, zuletzt als dem in allen Finanzangelegenheiten führenden Parlamentarier — sich erschlossen haben, sind dem Werke zugute gekommen; sie werden dazu beitragen, die neubearbeitete Auflage seines bekanntesten Werkes, insbesondere die neuen Kapitel über das Geldwesen in der Kriegs- und Nachkriegszeit, für den Mann der Wissenschaft wie für den Mann des praktischen Geschäftslebens und den Wirtschaftspolitiker zu einer Quelle der Belehrung und zu einem unentbehrlichen Rüstzeug zu machen.

Bestellzettel ist beigelegt.

Nutzen Sie die günstige Gelegenheit des Vorzugspreises

Leipzig, im April 1925 **Z** **C. L. Hirschfeld**

Der Baumeister

Monatschrift für Architektur und Baupraxis

Vom April ab neuer Bezugspreis:

M. 4.— für das Vierteljahr

bar M. 3.— und 13/12

Einzelheft 1.50 M., 1.15 M. bar

Inhalt des Aprilheftes:

Bauten von Arch. Reg.-Bmstr. John H. Rosenthal, München

Wir bitten um erneute Werbetätigkeit für diese bei ihrer Reichhaltigkeit sehr billige Monatschrift. Prospekte stehen zu Diensten.

Verlag von **Georg D. W. Callwey in Münden.**

VERLAG VON ERNST REINHARDT
IN MÜNCHEN

Soeben erschien:

SADHU SUNDAR SINGH

Ein Apostel des Ostens und Westens

von

Friedrich Heiler

Professor der Religionsgeschichte in Marburg

3., unveränderte Auflage, 239 Seiten mit 9 Tafeln

Preis brosch. M. 4.—, in Ganzleinen M. 5.—

Die Angriffe gegen den Sadhu haben erreicht, daß das Interesse für ihn ständig im Wachsen ist. Ich bitte, die Schrift im Schaufenster zu halten. Plakate stelle ich gerne zur Verfügung.

★

Gleichzeitig gelangt zur Ausgabe
das 4. und 5. Tausend von:

DAS SUCHEN NACH GOTT

Gedanken über Hinduismus, Buddhismus,
Islam und Christentum

von

Sadhu Sundar Singh

Eingeleitet, übersetzt und erläutert
von Professor Friedrich Heiler

80 Seiten kart. M. 2.— ord.

Das gedankenreiche Büchlein ist eine höchst originelle Apologie des Christentums auf Grund eines religionsgeschichtlichen Vergleichs. Nicht nur die Freunde des Sadhu werden mit Freuden zu dieser Schrift greifen, sondern alle, die an religionsgeschichtlichen und religionsphilosophischen Lehren interessiert sind.

Die Darstellung ist einfach, aber voll Leben, denn alle diese Religionen sind für den Inder keine toten Lehren, sondern lebendige Wirklichkeit.

Ⓩ

Wenn auf anlegendem Zettel bestellt mit
40 % Rabatt.